

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Eberhard Petschel

Herrn  
Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/0734/2011**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	11.04.2011

RheinEnergie: Konzept zur Änderung des "Energieträgermix" - Verzicht auf Kernkraft

Lieber Herr Oberbürgermeister,  
lieber Herr Bezirksbürgermeister,  
die Fraktion Die Grünen bittet, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der BV Rodenkirchen (BV2) am 11.04.2011 zu setzen.

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

**Die BV2 appelliert an den Rat der Stadt Köln, über seine Aufsichtsratsmitglieder bei der RheinEnergie AG von der Unternehmensleitung ein Konzept zur weiteren Rückführung des Anteils an Kernenergie (15,5 % im Jahr 2009) am Energieträgermix des Unternehmens auf Null Prozent zu fordern. Hierbei sind Angaben zu**

- geeigneten Maßnahmen (kurz- bis mittelfristig!),
- korrespondierendem Zeitplan,
- Abschätzungen bzgl. Auswirkungen auf den Strompreis

**wie auch**

- der jüngeren Entwicklung der Kundenzahlen des Unternehmens und Verschiebungen innerhalb der Stromtarife

**gewünscht.**

**Bei Vorlage möge der Rat dieses Konzept auch den BVen zur Kenntnis geben.**

Begründung:

Die aktuellen Ereignisse in Japan bestätigen wieder die Unkalkulierbarkeit der enormen Risiken und Gefahren, die der Einsatz von Kernkraft zur Folge haben kann. Durch mögliche massive Kundenabwanderung an die „Atomstrom-freie“ Konkurrenz sind finanzielle Einbußen zu befürchten, die deutliche Auswirkungen auf die Finanzen der Stadt haben könnten. Mittelbar würde eine solche Entwicklung auch den finanziellen Spielraum der Bezirksvertretungen einengen.

gez.

Giesen

Theilen von Wrochem